



## Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen

LRH NRW · Postfach 10 34 17 · 40025 Düsseldorf

**per E-Mail**

Präsidentin des Landtages  
Nordrhein-Westfalen  
Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
16. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME**  
**16/81**

A04, A07

40210 Düsseldorf

Konrad-Adenauer-Platz 13

Telefon 0211 3896-0

Telefax 0211 3896-367

E-Mail: [poststelle@lrh.nrw.de](mailto:poststelle@lrh.nrw.de)  
(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie  
verschlüsselte elektronische Dokumente)

Auskunft erteilt: **Herr Dr. Göbel**

Durchwahl 3896-335

Aktenzeichen Pr 3 – 172 E 7 - 120

Datum 21.09.2012

**Gesetz zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Belastungsausgleichsgesetz Jugendhilfe – BAG-JH)**

**Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 16/128**

Öffentliche Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 27.09.2012

Nach Entscheidung des Großen Kollegiums vom 21.09.2012 übersende ich Ihnen im Hinblick auf die öffentliche Anhörung im Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend des Landtages NRW am 27.09.2012 die Stellungnahme des Landesrechnungshofs NRW zum Entwurf des Gesetzes zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Belastungsausgleichsgesetz Jugendhilfe - BAG-JH).

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Brigitte Mandt

**Anlage**



## **Anlage**

Landesrechnungshof  
Nordrhein-Westfalen  
Großes Kollegium

**G.K. - 172 E 7 - 120**

Düsseldorf, 21.09.2012

# **Stellungnahme des Landesrechnungshofs NRW nach § 88 Abs. 2 LHO**

**zum**

## **Entwurf des Gesetzes zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Belastungsausgleichsgesetz Jugendhilfe - BAG-JH), LT-Drucksache 16/128**

Der Landesrechnungshof NRW (LRH) verfügt über Prüfungserfahrungen zum investiven Ausbau der Tageseinrichtungen und -pflege für Kinder unter drei Jahren (U3-Ausbau). Entsprechend hat er den Landtag am 27.04.2011 zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2011 beraten und gleichzeitig die Landesregierung nach § 88 Abs. 2 LHO unterrichtet (LT-Vorlage 15/581).

Grundlage waren die Prüfungen des LRH

- zum Ausbau der Betreuungskapazitäten für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege,
- zur Veranschlagung von Haushaltsmitteln für den U3-Ausbau als fachbezogene Pauschale im Nachtragshaushaltsgesetz 2010.

Die Ergebnisse hatte der LRH dem Landtag mit Schreiben vom 11.07.2011 (LT-Drucksache 15/2341) im Jahresbericht 2011, Abschnitte 15 und 16, mitgeteilt. Der Jahresbericht wurde bisher noch nicht abschließend beraten (vgl. LT-Drucksache 16/709 (Neudruck)).

gez.

**Dr. Mandt**

Präsidentin

gez.

**Clouth**

Vizepräsident

gez.

i.V. **Welzel**

LMR

gez.

**Keisers**

Direktorin b. LRH

gez.

**Kirsch**

Direktor b. LRH

gez.

**Zelljahn**

LMR

gez.

**Kampschulte**

LMR'in